



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2015

Untergliederung 51

Kassenverwaltung



Teilheft

Bundesvoranschlag

2015

Untergliederung 51:

Kassenverwaltung

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlags	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 51	7
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	8
I.C Detailbudgets	9
51.01 Kassenverwaltung	
Aufteilung auf Detailbudgets	9
51.01.01 Geldverkehr des Bundes	10
51.01.02 Siedlungswasserwirtschaft	13
51.01.03 Sonderkonten des Bundes	16
51.01.04 Transfer von der EU	18
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	21
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	22
II. Beilagen:	
II.C Übersicht über die EU-Gebarung	23

Allgemeine Hinweise

Hinweis zu LB Gesamtüberblick Personal

Zur Befüllung der Planstellenspalte n-1 ist eine Übermittlung der Daten aus der Applikation PM-SAP (OM) an die Applikation PP-BFG erforderlich. Aufgrund der zeitgleichen Erstellung der Entwürfe der Bundesvoranschläge für die Finanzjahre 2014 und 2015 konnte eine solche jedoch nicht erfolgen, weshalb die Spalte für die Planstellenwerte 2014 im Personalplan 2015 leer bleibt.

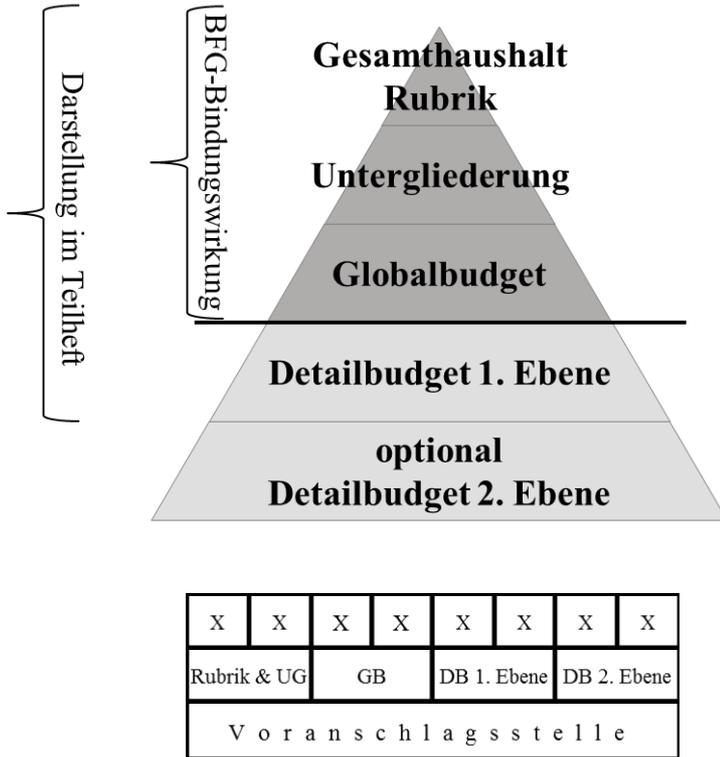
Hinweis:

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Aufgabenbereiche

- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 17 Staatsschuldentransaktionen
- 25 Verteidigung
- 31 Polizei
- 33 Gerichte
- 34 Justizvollzug
- 36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 56 Umweltschutz
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 84 Religiöse und andere Gemeinschaftsangelegenheiten
- 86 Sport
- 91 Elementar- und Primärbereich
- 92 Sekundärbereich
- 94 Tertiärbereich
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung
- 09 Soziale Sicherung

Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

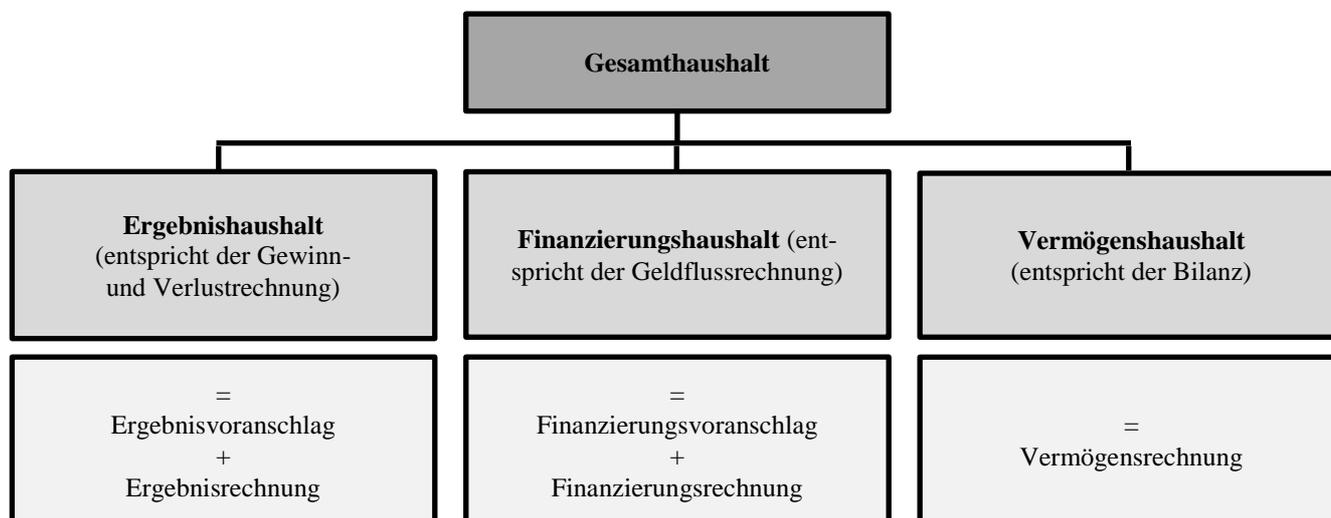
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit
- aus Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Tilgung von Finanzschulden
- aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Aufnahme von Finanzschulden
- aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- aus dem Abgang von Finanzanlagen

**Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung
Untergliederung 51 Kassenverwaltung**

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
51.01	Kassenverwaltung	BMF, Leiter/in der Abteilung II/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
51.01.01	Geldverkehr des Bundes	Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur
51.01.04	Transfer von der EU	BMF, Leiter/in der Abteilung II/2

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Wirkungsziel 2:

Aufrechterhaltung der sehr hohen Kreditqualität der Kassenveranlagungen des Bundes.

Warum dieses Wirkungsziel?

Zur Minimierung des Kreditrisikos des Bundes ist eine risikoaverse Grundausrichtung des Liquiditätsmanagement des Bundes beizubehalten.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Bei der Auswahl der Vertragspartner werden Reputationsrisiken berücksichtigt. Kontrahiert wird mit Geschäftspartnern hoher Bonität.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 51.2.1	Vollständige Kapitalrückflüsse					
Berechnungsmethode	Anteil des vollständig zurückerstatteten Kapitals inklusive Zinsen aus Veranlagungen					
Datenquelle	Rechnungshof/Bundesrechnungsabschluss					
Entwicklung	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016
	Kapitalrückflüsse 100 %	Kapitalrückflüsse 100 %	Kapitalrückflüsse 100 %	Kapitalrückflüsse 100 %	Kapitalrückflüsse 100 %	Kapitalrückflüsse 100 %

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 51
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1.417,903	1.446,110	1.730,469
Finanzerträge	9,250	5,750	4,858
Erträge	1.427,153	1.451,860	1.735,327
Transferaufwand			298,267
Finanzaufwand	1,000	1,000	
Aufwendungen	1,000	1,000	298,267
Nettoergebnis	1.426,153	1.450,860	1.437,060

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1.427,153	1.451,860	1.933,096
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1.427,153	1.451,860	1.933,096
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1,000	1,000	25,506
Auszahlungen aus Transfers			298,267
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1,000	1,000	323,773
Nettogeldfluss	1.426,153	1.450,860	1.609,322

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 51 Kassenverwaltung
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 51 Kassen- verwaltung	GB 51.01 Kassenver- waltung
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1.417,903	1.417,903
Finanzerträge	9,250	9,250
Erträge	1.427,153	1.427,153
Finanzaufwand	1,000	1,000
Aufwendungen	1,000	1,000
Nettoergebnis	1.426,153	1.426,153
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 51 Kassen- verwaltung	GB 51.01 Kassenver- waltung
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1.427,153	1.427,153
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1.427,153	1.427,153
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1,000	1,000
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1,000	1,000
Nettogeldfluss	1.426,153	1.426,153

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
51.01 Kassenverwaltung
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 51.01 Kassen- verwaltung	DB 51.01.01 Geldver- kehr-Bund	DB 51.01.04 Transfer von der EU
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1.417,903		1.417,903
Finanzerträge	9,250	9,250	
Erträge	1.427,153	9,250	1.417,903
Finanzaufwand	1,000	1,000	
Aufwendungen	1,000	1,000	
Nettoergebnis	1.426,153	8,250	1.417,903

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 51.01 Kassen- verwaltung	DB 51.01.01 Geldver- kehr-Bund	DB 51.01.04 Transfer von der EU
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1.427,153	9,250	1.417,903
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1.427,153	9,250	1.417,903
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1,000	1,000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1,000	1,000	
Nettogeldfluss	1.426,153	8,250	1.417,903

I.C Detailbudgets
51.01.01 Geldverkehr des Bundes
Erläuterungen

Globalbudget 51.01 Kassenverwaltung

Detailbudget 51.01.01 Geldverkehr des Bundes

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der jederzeitigen Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen des Bundes.

Ziel 2

Aufrechterhaltung der sehr hohen Kreditqualität der Kassenveranlagungen des Bundes.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015)
Z 1	Durchführung einer vorausschauenden, laufend aktualisierten Liquiditätsplanung.	Kontostand am Hauptkonto des Bundes an jedem Tag des Jahres > 0. Bereitstellungsgebühr für Kreditlinien bei Banken an jedem Tag des Jahres = 0.	Istzustand 2013: Kontostand am Hauptkonto des Bundes an jedem Tag des Jahres war: > 0. Bereitstellungsgebühr für Kreditlinien bei Banken an jedem Tag des Jahres: = 0.
Z 2	Anwendung strikter Bonitäts- und Governancekriterien bei der Auswahl von VertragspartnerInnen für kreditrisikobehaftete Transaktionen sowie laufendes Monitoring.	Kapitalrückflüsse inklusive Zinsen zu 100 %.	Istzustand 2013: Kapitalrückflüsse inklusive Zinsen zu 100 %.

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

§ 50 Abs. 3 Bundeshaushaltsgesetz 2013

- Mittelaufbringung und -verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

In diesem Detailbudget werden Aus- und Einzahlungen verrechnet, die im Zusammenhang mit den Veranlagungen von Kassenmitteln des Bundes stehen. Dies sind vor allem Zinserträge aus den Veranlagungen von Kassenmitteln des Bundes. Die Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen des Bundes wird jederzeit sichergestellt und die hohe Kreditqualität der Kassenveranlagungen aufrechterhalten.

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.01 Geldverkehr des Bundes
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	17	8,250.000	4,750.000	2,928.317,30
Sonstige Finanzerträge	17	1,000.000	1,000.000	1,281.323,58
Summe Finanzerträge		9,250.000	5,750.000	4,209.640,88
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>9,250.000</i>	<i>5,750.000</i>	<i>4,209.640,88</i>
Erträge		9,250.000	5,750.000	4,209.640,88
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>9,250.000</i>	<i>5,750.000</i>	<i>4,209.640,88</i>
Finanzaufwand				
Sonstige Finanzaufwendungen	17	1,000.000	1,000.000	
Summe Finanzaufwand		1,000.000	1,000.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,000.000</i>	<i>1,000.000</i>	
Aufwendungen		1,000.000	1,000.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,000.000</i>	<i>1,000.000</i>	
Nettoergebnis		8,250.000	4,750.000	4,209.640,88
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8,250.000</i>	<i>4,750.000</i>	<i>4,209.640,88</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.01 Geldverkehr des Bundes
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	17	9,250.000	5,750.000	4,209.640,88
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	17	8,250.000	4,750.000	2,928.317,30
Einzahlungen aus sonstigen Finanzerträgen	17	1,000.000	1,000.000	1,281.323,58
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		9,250.000	5,750.000	4,209.640,88
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		9,250.000	5,750.000	4,209.640,88
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Finanzaufwand	17	1,000.000	1,000.000	
Auszahlungen aus sonstigen Finanzaufwendungen	17	1,000.000	1,000.000	
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1,000.000	1,000.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1,000.000	1,000.000	
Nettogeldfluss		8,250.000	4,750.000	4,209.640,88

I.C Detailbudgets
51.01.02 Siedlungswasserwirtschaft
Erläuterungen

Globalbudget 51.01 Kassenverwaltung

Detailbudget 51.01.02 Siedlungswasserwirtschaft

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/3

Ziele

Ziel 1

-

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015)
-	-	-	<p>Auf Grundlage des Finanzausgleichsgesetzes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft wurden im Jahr 2013 insgesamt 250.063.613,84 € auf das Sonderkonto Siedlungswasserwirtschaft gebucht.</p> <p>Dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft wurden im Jahr 2013 gemäß Umweltförderungsgesetz insgesamt 298.266.930,64 € angewiesen.</p> <p>Die ordnungsgemäße Verrechnung der Aus- und Einzahlungen wurde durchgeführt. Nach derzeitigem Stand gibt es keine Korrekturbuchung des Rechnungshofes im Rahmen der Mängelbehebung gemäß § 9 Rechnungshofgesetz.</p>

Erläuterungen zum Budget

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

In diesem Detailbudget wurden bis einschließlich 2013 die zweckgebundenen Einzahlungen des Sonderkontos Siedlungswasserwirtschaft (Steueranteile und Einzahlungen aus Zinserträgen aus der Veranlagung) veranschlagt. Die Weiterleitung der Mittel für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft an die UG 43 „Umwelt“ und die Geldverkehrsspesen aus der Veranlagung wurden als Auszahlungen veranschlagt.

Aufgrund der Novelle des Finanzausgleichsgesetzes 2008, BGBl. I Nr. 165/2013, wurde das Sonderkonto Siedlungswasserwirtschaft per 31. Juli 2013 aufgelöst. Somit entfällt ab dem Budget 2014 die Veranschlagung und Verrechnung im Detailbudget 51.01.02 „Siedlungswasserwirtschaft“. Die nun nicht mehr veranlagten Steueranteile kommen direkt der UG 43 „Umwelt“ im Detailbudget 43.02.03 „Siedlungswasserwirtschaft“ zu Gute.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.02 Siedlungswasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	16			249,414.833,00
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	16			249,414.833,00
Transfers aus Abgabenanteilen	16			249,414.833,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				249,414.833,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>249,414.833,00</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	16			648.780,84
Summe Finanzerträge				648.780,84
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>648.780,84</i>
Erträge				250,063.613,84
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>250,063.613,84</i>
Transferaufwand				
Aufwand für sonstige Transfers	16			298,266.930,64
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	16			298,266.930,64
Summe Transferaufwand				298,266.930,64
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>298,266.930,64</i>
Aufwendungen				298,266.930,64
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>298,266.930,64</i>
Nettoergebnis				-48,203.316,80
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>-48,203.316,80</i>

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.02 Siedlungswasserwirtschaft
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	16			249,414.833,00
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	16			249,414.833,00
Einzahlungen aus Transfers aus Abgabenanteilen	16			249,414.833,00
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16			648.780,84
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16			648.780,84
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				250,063.613,84
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)				250,063.613,84
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	16			298,266.930,64
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	16			298,266.930,64
Summe Auszahlungen aus Transfers				298,266.930,64
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)				298,266.930,64
Nettogeldfluss				-48,203.316,80

**I.C Detailbudgets
51.01.03 Sonderkonten des Bundes
Erläuterungen**

Globalbudget 51.01 Kassenverwaltung

**Detailbudget 51.01.03 Sonderkonten des Bundes
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/1**

Ziele

Ziel 1

-

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015)
-	-	-	Die ordnungsgemäße Verrechnung der Aus- und Einzahlungen wurde durchgeführt. Nach derzeitigem Stand gibt es keine Korrekturbuchung des Rechnungshofes im Rahmen der Mängelbehebung gemäß § 9 Rechnungshofgesetz.

Erläuterungen zum Budget

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Aufgrund des neuen Rücklagen-Regimes werden Rücklagenzuführungen und –entnahmen nicht mehr budgetwirksam veranschlagt und verrechnet.

Davon sind ab 2014 auch die Sonderkonten des Bundes (Katastrophenfonds, Siedlungswasserwirtschaft und Kat. Fonds [Landesstraßen B]) betroffen. Wegen der Novelle des Finanzausgleichsgesetzes 2008 und des Katastrophenfondsgesetzes 1996, BGBl. I Nr. 165/2013, sind diese Konten per 31. Juli 2013 nicht mehr gesondert zu veranlagern. Daher entfällt ab dem Budget 2014 die Veranschlagung und Verrechnung im Detailbudget 51.01.03 „Sonderkonten des Bundes“.

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.03 Sonderkonten des Bundes
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus sonstigen Rücklagen	16			211,641.162,67
Einzahlungen aus sonstigen Rücklagen	16			211,641.162,67
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				211,641.162,67
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)				211,641.162,67
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigen Rücklagen	16			25,506.136,36
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				25,506.136,36
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)				25,506.136,36
Nettogeldfluss				186,135.026,31

I.C Detailbudgets
51.01.04 Transfer von der EU
Erläuterungen

Globalbudget 51.01 Kassenverwaltung

Detailbudget 51.01.04 Transfer von der EU

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/2

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwicklung und Verrechnung der Transfers von der EU in den österreichischen Bundeshaushalt.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015)
Z 1	Im Bereich Europäischer Garantiefonds Landwirtschaft (EGFL) werden vom Bundesministerium für Finanzen die Beträge im Auftrag der Europäischen Kommission vom EU-Konto (Art. 9 Konto) in den Bundeshaushalt überwiesen. Bei den restlichen Rückflüssen bucht das Bundesministerium für Finanzen die überwiesenen Beträge auf das entsprechende Verrechnungskonto.	Ordnungsgemäße Verbuchung auf den Verrechnungskonten. Quelle: Bundesrechnungsabschluss	Im Jahr 2013 wurden insgesamt 1.466.702.501,78 € ordnungsgemäß gebucht. Nach derzeitigem Stand hat der Rechnungshof keine Korrekturbuchung im Rahmen der Mängelbehebung gemäß § 9 Rechnungshofgesetz durchgeführt.
Z 1	Benachrichtigung des betroffenen Ressorts über den von der Europäischen Kommission überwiesenen Programmbetrag bei gleichzeitiger Übermittlung eines Kontoauszuges.	Ressorts sind zeitnah über den Eingang des Programmbetrages informiert. Quelle: Akt (beinhaltet unter anderem E-Mail betreffend Verständigung des zuständigen Ressorts sowie Kontoauszug)	Im Jahr 2013 wurden insgesamt 1.466.702.501,78 € gemeldet.

Erläuterungen zum Budget

- **Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)**

In diesem Detailbudget werden die Rückflüsse aus dem EU-Budget dargestellt. Ein Großteil der Rückflüsse stammt aus den Bereichen Landwirtschaft und Strukturfonds. Die Einzahlungen werden pro Fonds und EU-Finanzperiode (2000-2006, 2007-2013, 2014-2020) dargestellt. Es stehen auf der Einzahlungsseite im Detailbudget 51.01.04 und auf der Auszahlungsseite bei den als Bescheinigungs- und Verwaltungsbehörden fungierenden Ressorts idente Beträge, sodass die EU-Gebahrung für den Bundeshaushalt saldenneutral ist.

Die wichtigsten korrespondierenden Detailbudgets auf der Auszahlungsseite sind:

- bei den EU-Strukturfonds: 10.03.01 (Europäischer Regionalfonds); 20.01.02.02 (Europäischer Sozialfonds und Europäischer Globalisierungsfonds);
- bei der Landwirtschaft: 42.02.01.01, 42.02.02.01 (Europäischer Garantiefonds, Europäischer Landwirtschaftsfonds, Europäischer Fischereifonds) und 15.02.01.45 (Ausfuhrerstattungen).

- **Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)**

Im Vergleich zum BVA 2014 sind die Rückflüsse im Jahr 2015 um rd. 28 Mio. € geringer budgetiert, da die neue Programmperiode erst anläuft.

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.04 Transfer von der EU
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	16	1.417,903.000	1.446,110.000	1.481,053.736,44
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	1.417,903.000	1.446,110.000	1.481,053.736,44
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	1.417,903.000	1.446,110.000	1.481,053.736,44
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.417,903.000	1.446,110.000	1.481,053.736,44
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.417,903.000</i>	<i>1.446,110.000</i>	<i>1.481,053.736,44</i>
Erträge		1.417,903.000	1.446,110.000	1.481,053.736,44
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.417,903.000</i>	<i>1.446,110.000</i>	<i>1.481,053.736,44</i>
Nettoergebnis		1.417,903.000	1.446,110.000	1.481,053.736,44
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.417,903.000</i>	<i>1.446,110.000</i>	<i>1.481,053.736,44</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.04 Transfer von der EU
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2015	BVA 2014	Erfolg 2013
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	16	1.417,903.000	1.446,110.000	1.467,181.103,78
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	1.417,903.000	1.446,110.000	1.467,181.103,78
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	1.417,903.000	1.446,110.000	1.467,181.103,78
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.417,903.000	1.446,110.000	1.467,181.103,78
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.417,903.000	1.446,110.000	1.467,181.103,78
Nettogeldfluss		1.417,903.000	1.446,110.000	1.467,181.103,78

Bundesvoranschlag 2015

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 51 Kassenverwaltung
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	17
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	1.417,903	1.417,903	
Finanzerträge	9,250		9,250
Erträge	1.427,153	1.417,903	9,250
Finanzaufwand	1,000		1,000
Aufwendungen	1,000		1,000
Nettoergebnis	1.426,153	1.417,903	8,250

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 51 Kassenverwaltung**
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen Allgemeine Gebarung	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	17
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	1.427,153	1.417,903	9,250
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1.427,153	1.417,903	9,250
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1,000		1,000
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1,000		1,000
Nettogeldfluss	1.426,153	1.417,903	8,250

Bundesvoranschlag 2015

II.C Übersicht über die EU-Gebahrung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
51.01.04	8835002	Europ. Globalisierungsfonds	0,001	0,001
	8835014	EU-Solidaritätsfonds	0,001	0,001
	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,500	0,500
	8837001	Europ. Sozialfonds Periode 1994-1999	0,001	0,001
	8837002	Europ. Sozialfonds Periode 2000-2006	0,001	0,001
	8837003	Europ. Sozialfonds Periode 2007-2013	0,001	0,001
	8837004	Europ. Sozialfonds Periode 2014-2020	55,297	55,297
	8837005	Europ. Regionalfonds Periode 1994-1999	0,001	0,001
	8837006	Europ. Regionalfonds Periode 2000-2006	0,001	0,001
	8837007	Europ. Regionalfonds Periode 2007-2013	77,898	77,898
	8837008	Europ. Regionalfonds Periode 2014-2020	5,000	5,000
	8837009	EAGFL-Ausrichtung Periode 1994-1999	0,001	0,001
	8837010	EAGFL-Ausrichtung Periode 2000-2006	0,001	0,001
	8837011	EAGFL-Garantie	0,001	0,001
	8837012	EGFL-Garantie	719,197	719,197
	8837013	Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER)	559,000	559,000
	8837014	Europ. Fischereifonds	1,000	1,000
8837017	Europ. Hilfsfonds (FEAD)	0,001	0,001	
		Saldo...	1.417,903	1.417,903

